

WPW 47 D/red



VEREINIGTER SCHIENENFAHRZEUGBAU-DOR

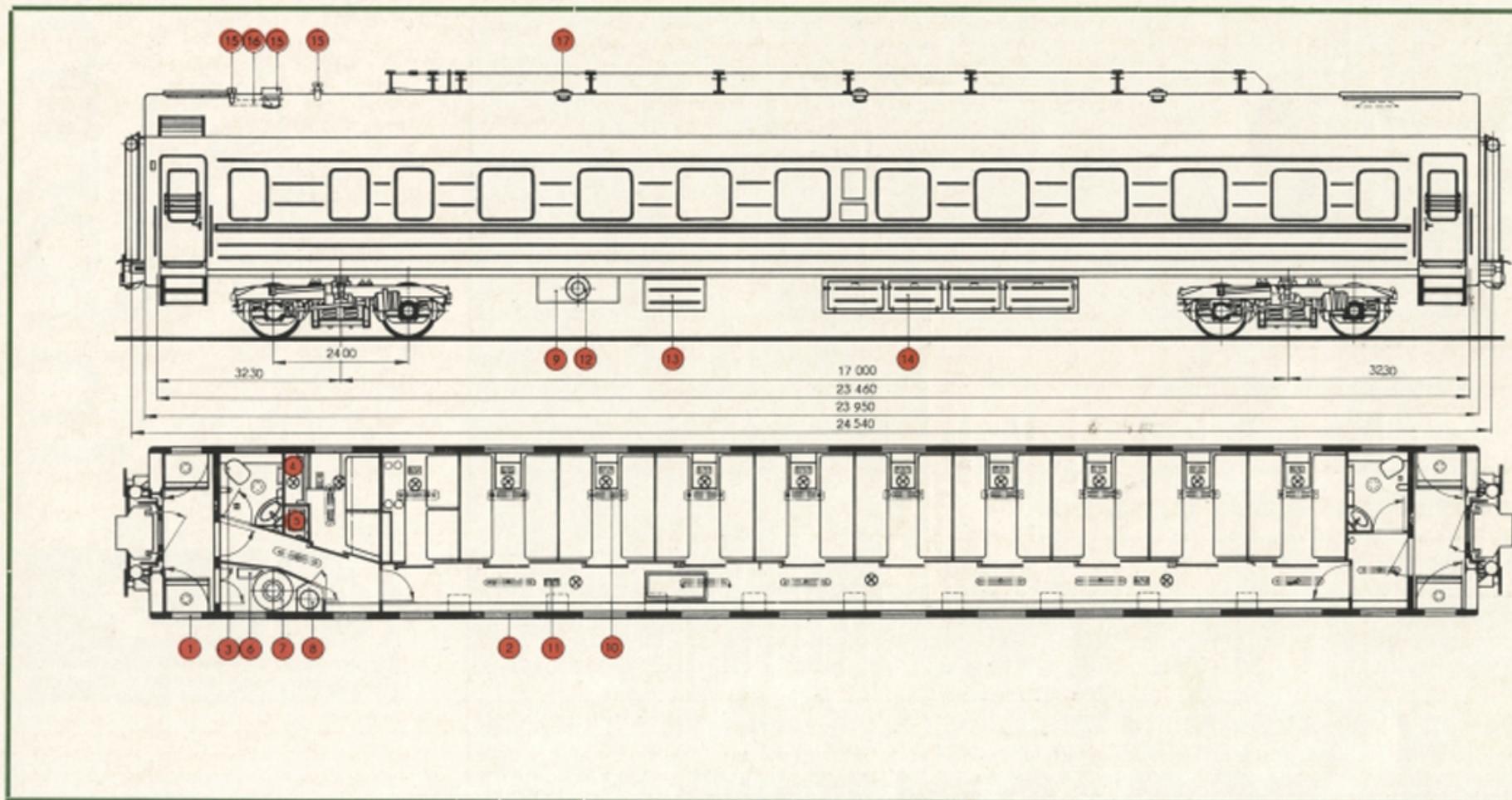
~ 3096

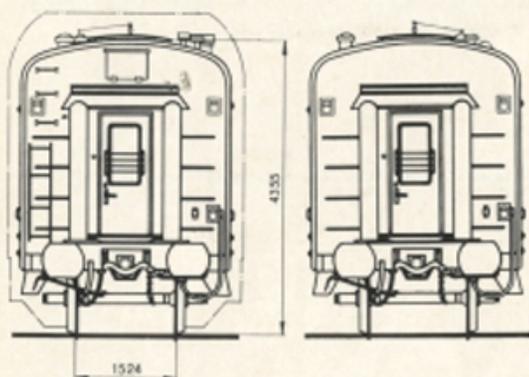
Hochschule für Technik  
„Friedrich List“ - Deggendorf  
- Bibliothek -  
26. OKT. 1973

Information

*(Reisezugwagen)*

4achsiger WPW Typ 4 D/red mit Druckbelüftung,  
Radioabteil und elektrischer Durchgangsleitung  
für 1524 mm Spurweite





- 1 Festfenster
- 2 Fallfenster
- 3 Wasserklosett
- 4 Schaltschrank
- 5 Trinkwasserkühler
- 6 Kochplatte mit Warmwasserbereiter
- 7 Heizkessel
- 8 Samowar
- 9 Radioumformerkasten
- 10 Röhrenlampe, 2flammig
- 11 Lautsprecher
- 12 Beleuchtungsumformer
- 13 Wäschekasten
- 14 Batteriekasten
- 15 Rauchhauben
- 16 stat. Lüfter, System Kuckuck
- 17 stat. Lüfter, sowj. Ausführung

Im Auftrag der Sowjetischen Staatsbahn wurde dieser Wagen vom VEB Waggonbau Ammendorf entwickelt und gebaut. Aufgrund langfristiger Lieferverträge konnten wir bereits im April 1970 den 11 000. Weitstrecken-Personenwagen an unseren sowjetischen Auftraggeber ausliefern.

Die Konstruktion des Wagens berücksichtigt besonders die extremen klimatischen Bedingungen und die großen Entfernungen des Einsatzlandes. Den Fahrgästen wird größtmöglicher Reisekomfort geboten.

### Drehgestelle

Zachsige Drehgestelle gewährleisten einen ruhigen, stoßfreien Lauf bei Geschwindigkeiten bis 160 km/h. Doppelt wirkende hydraulische Stoßdämpfer „schlucken“ horizontale und vertikale Stöße.

### Untergestell und Wagenkasten

Der Wagenkasten ist selbsttragend, diagonalsteif. Im Untergestell liegt zwischen den Hauptquerträgern ein durchgehender Sickenboden. Die Seiten- und Stirnwände bestehen aus Leichtbauprofilen mit Blechabdeckung.

### Zug- und Stoßvorrichtung – Übergangseinrichtung

Die Wagen besitzen Mittelpufferkupplung. Gummiwülste mit Übergangsbrücke und seitlichen Leichtbaupuffern bilden die Übergangseinrichtung.

### Bremse

Eine Druckluftbremse, die auch elektro-pneumatisch gesteuert werden kann, eine auf beide Drehgestelle wirkende Handbremse und fünf Notbremsahnen bilden die Bremsausrüstung. Zum Lösen der Notbremse ist ein Handgriff im Seitengang, für das Löseventil ein weiterer Handgriff unter dem Wagen angebracht.

### Isolierung

Gegen Schall ist der Rohbau innen mit einem feuchtigkeitsabweisenden Antidröhnmittel isoliert, die Seiten- und Stirnwände, das Dach und der Fußboden mit nichthygrokopischem Schaumpolystyrol.

### Raumaufteilung und Innenausstattung

Der Wagen bietet 36 Personen Platz. Der Innenraum ist wie folgt aufgeteilt:

2 Einstiegräume, 2 Toiletten, 9 Fahrgastabteile mit je 4 Liegeplätzen, 1 Dienstabteil, 1 Radioabteil, 1 Ofenraum, 2 Vorräume, 1 Seitengang.

Wände und Decken sind mit praktischem Hartplastik und der Fußboden mit weichem Plastik belegt.

In den Abteilen befinden sich oben und unten je 2 schaumstoffgepolsterte Liegen, 1 Bettkasten, 1 klappbarer Fenstertisch sowie ein Kofferraum.

Das Dienstabteil ist mit einer Liege, Sitzplatz für 2 Personen, einem Schaltschrank, einer Trinkwasserkühlsektion, einem klappbaren Fenstertisch und einem Geschirrschrank ausgestattet.

Neben der Radioeinrichtung gehören eine Liege, Schränke für Magnetofonbänder, eine Schalttafel und ein Kontrolllautsprecher zur Ausstattung des Radioabteils. Der Seitengang besitzt zwischen den Fenstern Klappsitze.

### Heizung

Für die gleichmäßige Erwärmung des Wagens sorgt eine Warmwasserheizung (Heizkessel mit Kohlefeuerung).

### Druckbelüftung

Für die Frischluftzufuhr sorgt eine automatische und von Hand regelbare Druckluftbelüftungsanlage. Der zugfreie Luftstrom wird in der kalten Jahreszeit vorgewärmt. Die maximale Luftzufuhr beträgt 4000 m<sup>3</sup>/h. Entlüftet wird durch statische Lüfter.

## Wasserversorgung

Eine getrennte Kalt- und Warmwasserversorgung sind eingebaut. Zwei Vorratsbehälter mit einem Fassungsvermögen von je 560 l Wasser befinden sich im Dachraum am Nicht-handbremsende, der Warmwasserbereiter im Ofenraum.

1 Spülkasten für etwa 50 l Wasser ist über der Toilette am Bremsende installiert. Die Vorratsbehälter und Verbrauchereinstellen sind untereinander durch getrennte Ringleitungen für Kalt- und Warmwasser verbunden. Die Waschbecken in den Toiletten und das Spülbecken im Dienstabteil haben Kalt- und Warmwasseranschlüsse.

## Elektrische Ausrüstung

Die Stromversorgung gewährleisten 2 Gleichstrom-Generatoren mit seitlichem Achsbuchsantrieb. Sie leisten je 4,9 kW, haben ein Nennspannung von 54 V und liefern Energie für Beleuchtung, Samowar, Trinkwasserkühler, Radioabteil, Füllstutzenheizung und Batterie.

Im Stand wird der Energiebedarf von der Batterie gedeckt. Bei längeren Standzeiten kann der Wagen mit Fremdstrom gespeist werden. Im Störfall erfolgt über eine Steckverbindung Notstromversorgung aus Nachbarwagen.

Für die Stromversorgung der Leuchtstofflampen dient ein Beleuchtungsumformer 220 V/400 Hz. Die Leuchtstofflampen-Armatur enthält außerdem eine Not- und Nach-

beleuchtung. Einstiegräume, Toiletten und Ofenraum werden von Glühlampen 25/54 V beleuchtet. Eine elektrische Durchgangsleitung für 700 kW und 3000-V-Gleich- und Wechselstrom, eine Radioleitung und eine Telefondurchgangsleitung mit einer Anschlußsteckdose im Dienstabteil vervollständigen die elektrische Ausrüstung.

## Ausrüstung des Wagens

Elektro-pneumatische Bremse  
Mittelpufferkupplung Typ SA 3

2 Toiletten

Kaltwasserversorgung und Warmwasserversorgung 1100 l  
NC-Batterie 375 Ah

Beleuchtungsumformer 54 V / 220 V 400 Hz

Druckbelüftungsanlage

Schaltschrank als Energieverteilungs-Zentrale

Gummiwulst-Übergangseinrichtung

UKW-Empfangseinrichtung

Radioleitung, Telefonleitung

Rasierumformer 54 V / 220 V 50 Hz

Beleuchtung: Glühlampen 54 V

Röhrenleuchten 220 V

## Technische Daten

Wagenlänge über Puffer	24 540 mm
Länge des Wagenkastens	23 950 mm
Breite des Wagenkastens	3 063 mm
Höhe des Wagens von SO bis Dachscheitel	4 355 mm
Drehzapfenabstand	17 000 mm
Achsstand der Drehgestelle	2 400 mm
Laufkreisdurchmesser der Radsätze	950 mm
Kupplungshöhe über SO	1 060 mm
Fußbodenhöhe über SO	1 345 mm
Eigenmasse des Wagens	etwa 50 t
Kleinster befahrbarer Gleisbogenradius	100 m

Änderungen im Interesse der technischen Weiterentwicklung vorbehalten!

Die Wagenabmessungen entsprechen dem Umgrenzungsprofil für sowjetische Breitspurbahnen.



**Vereinigte Schienenfahrzeugbau-DDR**



**TRANSPORTMASCHINEN  
EXPORT-IMPORT**

VOLKSEIGENER AUSSENHANDELSBETRIEB  
DER DEUTSCHEN DEMOKRATISCHEN REPUBLIK  
DDR - 108 BERLIN, TAUBENSTRASSE 11-13



**VEB Waggonbau  
Ammendorf**

DDR - 4011 Halle  
Telefon: 48 561  
Telex: 04 216

Exporteur: